Absage des Vatikans zu Laien-Predigten

„Kirchenrechtlich starr und realitätsfern“

> Pressemitteilung auf Englisch
> Hintergrund und andere Stimmen

***Wir sind Kirche* zur Absage des Vatikans von Laien-Predigten in Eucharistiefeiern**

Pressemitteilung, München, Bonn, Rom, 23. Juni 2026

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* kritisiert die heute bekanntgewordene Absage des Vatikans, in Ausnahmefällen auch Laien zur Auslegung der biblischen Schriften in der Eucharistiefeier zuzulassen, als völlig realitätsferne Prinzipienentscheidung.

Die sture Anwendung der kirchenrechtlichen Bestimmung im can. 767 § 1 des CIC, wonach die Homilie (d.h. Predigt in einer Eucharistiefeier) als integraler Bestandteil der Liturgie einem Priester oder Diakon vorbehalten ist, mag deren sakramentales Identitätsgefühl stärken, läuft jedoch dem missionarischen Auftrag der Gemeinden völlig zuwider, den alle Getauften zu erfüllen haben.

Allein schon angesichts der dramatischen Überalterung der immer weniger werdenden Priester in Deutschland und des minimalen Nachwuchses (im Jahr 2025 nur 25 Priesterweihen in den 27 deutschen Diözesen) würde die strikte Anwendung dieser Regel zu einem weiteren Verschleiß der noch vorhandenen Kleriker und zu einem Ausbluten von Pfarreien und Gemeinden führen.

Deshalb ruft *Wir sind Kirche* dazu auf, der jeweiligen Situation angepasste kreative Wege zu finden, Gottes Wort und Hoffnungsbotschaft zu den Menschen zu bringen, damit christlicher Glaube und kirchliches Leben in unserem Land nicht noch weiter verdunsten.
Schreiben Sie Ihre Erfahrungen und Ideen, die wir gerne veröffentlichen werden, an Konrad Mundo: mundo@wir-sind-kirche.de

Pressekontakt *Wir sind Kirche*-Bundesteam:
Sigrid Grabmeier, Tel: +49 170 86 26 290, E-Mail: grabmeier@wir-sind-kirche.de
Christian Weisner, Tel: +49 172 518 40 82, E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de

> *Wir sind Kirche*-Aktion "KirchenVolksPredigt" (seit 1997)

Hintergrund und andere Stimmen zum Verbot der Laienpredigt

Vatikan weist Predigt-Indult zurück – Frauen bleiben weiterhin ausgeschlossen
Rückschritt für eine glaubwürdige und synodale Kirche
> Pressemitteilung der kfd 23.6.2026

Absage mit Ansage: Warum der Vatikan die Laienpredigt nicht erlaubt
> katholisch.de 23.6.2026

Keine Laienpredigt: Frust bei Katholikinnen und Katholiken
(auch mit *Wir sind Kirche*)
> br.de 23. und 26. 6.2026

Abgelehnte Erlaubnis für Laienpredigt stößt auf negative Reaktionen

(mit Zitierung Irme Stetter-Karp, kfd und *Wir sind Kirche*)
> katholisch.de 23.6.2026

Roman Fürst: Rom sagt schon wieder Nein
> wir-sind-kirche.at 23.6.2026

Vatikan: Keine Laienpredigt in Eucharistiefeier
> vaticannews.va 23.6.2026

Ansage aus Rom: Vatikan lehnt Laienpredigt in Heiliger Messe ab
> br.de 23.6.2026

Papst Leo XIV. unterstreicht zentrales Argument gegen Laienpredigt
> katholisch.de 24.6.2026

Pastoraltheologe (Christian Bauer): Vatikanabsage hilft nicht gegen Klerikalismus
> katholisch.de 24.6.2026

Theologe Bauer zum Predigtverbot: Man hätte Rom besser nicht gefragt
> kirche-und-leben.de 24.6.2026

Söding: "Es braucht glaubwürdige Verkündigung"
> explizit.net 25.6.2026

Dr. Harald Prinz: Verbotene Predigt
> wir-sind-kirche.at 25.6.2026

Kranemann: Predigtqualität spielt für Vatikan offenbar keine Rolle
> katholisch.de 25.6.2026

Rom lehnt Antrag der deutschen Bischöfe ab: Keine Laienpredigt in der Messe
> die-tagespost.de

Papst Leo XIV. unterstreicht zentrales Argument gegen Laienpredigt
> katholisch.de 24.6.2026

Vatikan lehnt Laienpredigt ab
(auch mit *Wir sind Kirche*)
> ardmediathek.de 25.6.2026

Was doch sein darf! - Amt gegen oder und Charisma? OrdensFrauen für MenschenWürde widersprechen dem Vatikan
> ww.ofmw.de PDF 6.7.2026

Verbände: Predigtverbot bremst Vielfalt "dreifach" aus
> katholisch.de 7.7.2026

Pastoralreferent: Darum will ich nicht in der Messe predigen
> katholisch.de 8.7.2026

Standpunkt (Felix Neumann): Dürftige Argumente aus Rom zur Laienpredigt sind eine Chance
> katholisch.de 9.7.2026

Theologe Zulehner: Vatikan-Predigtverbot für Laien wird nichts nützen
> katholisch.de14.7.2026

Standpunkt (Joachim Frank): Wer predigt da eigentlich, wenn der Priester predigt?
> katholisch.de 15.7.2026

Kommentierte Rechtssammlung Diözese Rottenburg-Stuttgart zur Leienpredigt
> rechtssammlung.drs.de

Leitung verantwortet teilen – eine Option für die Laienpredigt
> katholisch.de 21.7.2026

“Rigid in terms of canon law and out of touch with reality”

***We Are Church* on the Vatican’s refusal to allow laypeople to preach at Eucharistic celebrations**

Press release, Munich, Bonn, Rome, 23 June 2026

The lay movement *Wir sind Kirche* has criticised the Vatican’s decision, announced today, to refuse to allow laypeople to interpret the biblical scriptures during the Eucharistic celebration even in exceptional cases, describing it as a decision based on principles that is completely out of touch with reality.

The rigid application of the canonical provision in canon 767 § 1 of the Code of Canon Law (CIC), according to which the homily (i.e. the sermon during a Eucharistic celebration) – as an integral part of the liturgy – is reserved for a priest or deacon, may strengthen the Church’s sense of sacramental identity, but runs completely counter to the missionary mandate of the parishes, which all the baptised are called to fulfil.

Given the dramatic ageing of the dwindling number of priests in Germany and the minimal number of new recruits (in 2025, there will be only 25 priestly ordinations across the 27 German dioceses), the strict application of this rule would lead to further strain on the remaining clergy and to the gradual decline of parishes and congregations.

That is why *Wir sind Kirche* calls for creative ways to be found, tailored to each individual situation, to bring God’s Word and message of hope to the people, so that the Christian faith and church life in our country do not fade away even further.

Zuletzt geändert am 18.08.2026